



Club der
Hundefreunde
Lippstadt
und Umgebung e.V.

DVG Mitglied Nr. 06-1-24

Geschäftsordnung

1. Übungsplatz

Der Übungsplatz ist angemietet und gehört nicht zum Vereinsvermögen. Die daraufstehenden Gebäude mit Inventar sind Eigentum des Vereins und gehören zum Vereinsvermögen, dessen Verwaltung lt. Satzung zu den Aufgaben des geschäftsführenden Vorstandes gehört. Die Ausübung dieser Aufgabe kann einer dritten Person übertragen werden. (z.B. Reparaturarbeiten Inventarverleih und Platzpflege) Bei Kündigung des Mietvertrages oder bei Auflösung des Vereins sind alle zum Eigentum des Vereins gehörenden Gebäude und Geräte zu entfernen.

2. Übungsstunden

Der Verein bietet die folgenden Übungsstunden und Kurse für Mitglieder und Gäste an:

- Offene Gruppe
 - Hausfrauengruppe
 - Welpenstunde
 - Clickertraining
 - Flyball – VdH Hundeführerschein erforderlich
 - Longieren – VdH Hundeführerschein erforderlich
 - Treibball - VdH Hundeführerschein erforderlich
 - Rally-Obedience
 - Agility
- „Just for Fun“ –Nachweis der Teilnahme an einem Erziehungskurs erforderlich
Gerätegruppe –Nachweis der Teilnahme an einem Erziehungskurs erforderlich
Turniergruppe -Begleithundeprüfung erforderlich
- Erziehungskurse zum Erwerb des Hundeführerscheines
 - Vorbereitungskurse zur Begleithundeprüfung

Die Zeiten für die oben angeführten Übungsstunden, können unserer Internetseite und dem Flyer entnommen werden.

3. Gebührenordnung

	Mitglieder	Befristete Mitgliedschaft
Jahresbeitrag	84,00 €	
Aufnahmegebühr	70,00 €	
Erziehungskurs	30,00 €	140,00 €
Vorbereitungskurs zur Begleithundeprüfung	30,00 €	30,00 €
Einzelbeitrag für Übungseinheiten, je Stunde		5,00 €
Beitrag für Zwölf Übungseinheiten (11x zahlen, 1x frei)		55,00 €
Fehlstunden Arbeitseinsätze pro Stunde	10,00 €	

Für Befristete Mitglieder, ist die erstmalige Teilnahme an einer Übungsstunde kostenfrei. Hiervon ausgenommen sind die angebotenen Kurse.

4. Arbeitseinsätze

Arbeitseinsätze sind Veranstaltungen, die zur Pflege des Übungsplatzes oder der Erstellung und Reparatur von Anlagen, vom Vorstand anberaumt werden. Hierzu zählen auch die freiwilligen Leistungen (Catering, etc.), die bei Turnieren oder Festen erbracht werden. Für

selbst gebackene Kuchen und erstellte Salate wird je Kuchen und/oder Salat 1 Arbeitsstunde angerechnet. Es sind jährlich mindestens 15 Stunden zu erbringen.

Die Mitglieder des Vorstandes, die Übungsleiter/Trainer und Rentner sind von der Verpflichtung zur Teilnahme an Arbeitseinsätzen befreit. Die freiwillige Teilnahme dieses Personenkreises ist erwünscht.

5. Trainer

Die Trainer leiten und beaufsichtigen die Übungsstunden.

Trainer kann jedes geeignete Mitglied nach einem erfolgreich abgeschlossenen DVG-Ausbildungslehrgang werden. Über den Einsatz als Trainer entscheiden die Obleute der jeweiligen Sportart.

Die Trainerversammlung für die einzelnen Sportarten wird von Obleuten einberufen und geleitet.

6. Obleute

Es werden Obleute für die nachfolgend benannten Sportarten eingesetzt:

- Agility
- Basisarbeit
- Flyball
- Ralley Obedience
- Treibball

7. Aufgaben der Obleute

- a. Schulungsaufgaben in Verbindung der jeweiligen Sportart
- b. Planung, Organisation und Durchführung von sportlichen Veranstaltungen und Turnieren des Vereins nach Absprache mit dem Vorstand.
- c. Anleitung und Unterstützung der Trainer
- d. Überwachung der Ausbildung in den Sportarten und des Geschehens auf dem Übungsplatz
- e. Überwachung der Ausbildung der Trainer
- f. Vorsitz und Leitung der Trainersitzungen
- g. Planung und Kontrolle von Übungsleitereinsätzen und Übungsplatzbelegungen
- h. Planung von Vorbereitungskursen zur Begleithundeprüfung und zum Hundeführerschein
- i. Vorschlag von geeigneten Mitgliedern zum Übungsleiter an die Trainerversammlung, bei Beschluss Weiterleitung an den Vorstand.
- j. Vertretung der Interessen der Übungsleiter im Vorstand

8. Antrag auf Aufnahme in den Verein

Bei der Antragstellung auf Aufnahme in den Verein, sind der gültige Impfpass des Hundes und der Nachweis einer Hundehaftpflichtversicherung vorzulegen.

9. Platzaufsicht

Die Platzaufsicht wird vom Vorstand und den Trainern nach Absprache übernommen.

Die Aufgabe kann auch von Dritten übernommen werden.

Die Platzaufsicht hat folgende Aufgaben:

- Führen der Teilnehmerliste
- Erheben der Beiträge von Befristeten Mitgliedern
- Abhaken der Dauerkarten von Befristeten Mitgliedern

Die Platzaufsicht hat spätestens 30 Minuten vor Beginn der Übungsstunden auf dem Platz zu sein.

10. Aufgabenverteilung im geschäftsführenden Vorstand

1. Vorsitzende/r

- Leitungskompetenz und Verantwortung für den Verein
- Festlegung von Richtlinien für das gesamte Vereinsgeschehen in sportlicher, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht
- Vertretung des Vereins nach innen und außen, Festigung des Ansehens des Vereins in der Öffentlichkeit, Repräsentation
- Koordination der Vorstandsarbeit
- Vorbereitung, Einberufung und Leitung der Vorstands- und Mitgliederversammlungen
- Kontrolle der Durchführung von Beschlüssen der Vorstands- und Mitglieder-versammlungen
- Anmeldung von Satzungsänderungen beim Notar und beim Amtsgericht
- Anmeldung von Änderungen im Vorstand beim Notar
- Anwerbung von Sponsoren
- Anmeldung von Übungsleitern zu Lehrgängen und Seminaren zur SKN-Verlängerung

2. Vorsitzende/r

- Vertretung des/der 1. Vorsitzenden bei Abwesenheit
- Mitwirkung bei der Festlegung der Richtlinien für das gesamte Vereinsgeschehen
- Einbringung von Sportplänen und Programmen in den Vorstand
- Aktualisierung der Internetseite des Vereins
- Anwerbung von Sponsoren

Geschäftsführer/in

- Einbringung des jährlichen Haushaltsplanentwurfs in den Vorstand
- Erstellung von Statistiken, Berichten und Analysen
- Einkauf von Bürobedarf, Mitteln, Geräten, Ausrüstungen usw.
- Mitwirkung bei der Ausführung von Gremienbeschlüssen
- Führung der Vereinskasse
- Einzug der Mitgliederbeiträge und Mahnungen
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs des Vereins
- Überwachung und Abrechnung der Betriebskosten
- Mitwirkung bei der Erschließung neuer Finanzquellen
- Ausstellung von Spendenbescheinigungen
- Vorbereitung und Bearbeitung aller Steuerangelegenheiten des Vereins

- Berichte über die Finanz- und Vermögenslage in der Jahreshauptversammlung sowie im Vorstand
- Anfertigung von Analysen und Statistiken aus dem Rechnungswesen für den Vorstand

Schriftführer/in

- Anfertigung von Protokollen bei Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen
- Erledigung des Schriftverkehrs
- Vorbereitung von Änderungen der Satzung, der Geschäfts- und Platzordnung
- Betreuung der Medienarbeit
- Außendarstellung des Vereins in enger Zusammenarbeit mit den Medien
- Sammlung, Verarbeitung und Vermittlung wichtiger Informationen über den Verein
- Berichterstattung bzw. deren Veranlassung über erwähnenswerte Vorgänge im Verein an die Lokalpresse
- Gestaltung und Betreuung von Schaukästen des Vereins
- Verantwortung für die interne Kommunikation
- Verschicken der Einladungen für die Mitgliederversammlungen
- Registraturarbeiten einschließlich Archivführung und Aufbewahrung der Protokolle der Gremiensitzungen

Lippstadt, den 05. Juli 2019

Der Vorstand



Club der
Hundefreunde
Lippstadt
und Umgebung e.V.

DVG Mitglied Nr. 06-1-24

Anlage 1

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Club der Hundefreunde Lippstadt und Umgebung e.V.

N a m e: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Straße, Nr.: _____ Postleitzahl/Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____ Hund: _____

Rasse: _____

Jahresbeitrag 84,00 €

Aufnahmegebühr 70,00 €

Sonderbedingungen: (zutreffendes ankreuzen)

Jugendliche/r unter 18 Jahren ()

Familienmitglied ()

Rentner/in, Studenten, Auszubildende/r, ()

Mit der Erfassung und der Weitergabe meiner hier angegebenen persönlichen Daten an Deutscher Verband der Gebrauchshundsportvereine (DVG) bin ich einverstanden.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Aufnahmebedingungen an und bestätige den **Erhalt der Satzung, Geschäftsordnung und der Platzordnung**.

Der Jahresbeitrag (anteilig, je nach Monat) und die Aufnahmegebühr werden per Lastschrift eingezogen.

Ort, Datum

Antragsteller

gesetzlicher Vertreter bei Jugendlichen

Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt

Ich ermächtige den Club der Hundefreunde Lippstadt und Umgebung e.V.,
Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich
mein Kreditinstitut an, die vom Club der Hundefreunde Lippstadt und
Umgebung e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum und Unterschrift

Aufnahmeantrag für befristete Vereinsmitgliedschaft



Ich bitte um befristete Aufnahme in den Club der Hundefreunde Lippstadt u. U. e.V.
Hundeführer

Name/Vorname: _____ Geb.Datum: _____
 Straße: _____ PLZ, Ort: _____
 Tel.-Nr.: _____ Mobil-Nr.: _____
 E-Mail: _____ Beruf: _____

Hund:

Name: _____ Rasse: _____
 Geb.Datum: _____ Chip – Nr.: _____
Impfungen: (Datum der letzten Impfung) _____ Tollwut: _____
 Kombi Impfung: _____ Tierarzt: _____
 Haftpflichtversicherungs-Nr.: _____
 Haftpflichtunternehmen: _____

Die Mitgliedschaft gilt befristet für die Zeit

vom _____ bis _____

Es bedarf keiner Kündigung!

Mit der Erfassung meiner hier angegebenen persönlichen Daten bin ich einverstanden.

Es sind die laut Geschäftsordnung vorgesehenen Beiträge zu entrichten.

Soll sich an die befristete Mitgliedschaft eine Dauermemberschaft anschließen, ist die Aufnahmegebühr sofort in voller Höhe fällig. Eine weitere/nochmalige Befristung der Mitgliedschaft ist nicht möglich.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Jeder Hundehalter haftet für die von seinem Hund verursachten Schäden. Die Anweisungen der Trainer sind zu befolgen. Die Hunde müssen die altersgemäßen Impfungen besitzen und entwurmt sein. Hunde mit ansteckenden Krankheiten, Floh-, Läuse- oder Milbenbefall ebenso läufige Hündinnen dürfen **nicht** auf den Platz. Minderjährige dürfen nur mit Einverständnis der Erziehungsberechtigten an den Übungsstunden teilnehmen. Die Erziehungsberechtigten sollten in unregelmäßigen Abständen vorstellig werden.

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Aufnahmebedingungen an und bestätige den **Erhalt der Satzung, der Geschäftsordnung und der Platzordnung**.

Datum

Unterschrift (gesetzlicher Vertreter bei Jugendlichen)